

Dürr übernimmt ausstehende Anteile an italienischer Tochtergesellschaft CPM S.p.A.

Bietigheim-Bissingen, 19. Januar 2023 – Der Dürr-Konzern hat die noch ausstehenden 49 % der Anteile an seiner italienischen Tochtergesellschaft CPM S.p.A. übernommen und damit seinen Anteilsbesitz zum 31. Dezember 2022 auf 100 % erhöht. Über die Höhe des Kaufpreises für die neu erworbenen Anteile wurde Stillschweigen vereinbart. Die Anteilsaufstockung ist Bestandteil der NEXT.assembly-Strategie, bei der der Konzern sämtliche Aktivitäten in der Automobil-Endmontagetechnik in seiner Division Paint and Final Assembly Systems zusammengefasst hat. Dadurch sollen in den kommenden Jahren deutliche Wachstumspotenziale realisiert werden. CPM wird dabei als Kompetenzzentrum für schlüsselfertige Endmontageprojekte zukünftig eine noch wichtigere Rolle einnehmen.

Das in Turin beheimatete Unternehmen CPM S.p.A. ist spezialisiert auf schlüsselfertige Endmontageanlagen für die Automobilindustrie. CPM wurde 1967 gegründet und gehört seit dem 1. Januar 1999 zum Dürr-Konzern. CPM erzielte im Geschäftsjahr 2022 einen Umsatz von rund 100 Mio. € und beschäftigt rund 90 Mitarbeiter. Die veräußerten Unternehmensanteile befanden sich bislang im Besitz der Gründerfamilie Bellezza, die sich nun altersbedingt zurückzieht.

CPM als Kompetenzzentrum für innovative Endmontagesysteme

Mit seiner NEXT.assembly-Strategie hat der Dürr-Konzern die Kundenbetreuung und die Vermarktung des Produktspektrums in der Endmontagetechnik verbessert, CPM kommt dabei eine besondere Rolle zu: Die italienische Dürr-Tochtergesellschaft trägt die Gesamtverantwortung für schlüsselfertige Projekte. Das NEXT.assembly-Konzept stößt bei den Kunden auf großen Zuspruch: Beim Bau von Montagelinien für E-Autos sind Anlagen mit hohem Automatisierungsgrad und neuartigem Layout für verschiedene Hersteller entstanden. Unter anderem präsentierte CPM ein innovatives Automated Guided Vehicle. Dieses fahrerlose Transportsystem für Karosserien sorgt für Flexibilität in der Endmontage.

Dürr Aktiengesellschaft
Corporate
Communications & Investor
Relations
Carl-Benz-Str. 34
74321 Bietigheim-Bissingen

Tel +49 7142 78-1785
Fax +49 7142 78-1716

corpcom@durr.com
www.durr-group.com

Dr. Jochen Weyrauch, Vorstandsvorsitzender der Dürr AG: „Mit der Übernahme aller Anteile an CPM vollziehen wir einen logischen unternehmerischen Schritt. Unsere italienische Tochtergesellschaft ist sowohl in technischer als auch in wirtschaftlicher Hinsicht ein wichtiger Bestandteil des Dürr-Konzerns. CPM ist ein ausgewiesener Spezialist auf dem Gebiet der Endmontagetechnik und zeichnet sich vor allem durch seine hochwertige und innovative Technik im Systemgeschäft aus.“

Kaufpreis mit Auswirkungen auf Nettofinanzverschuldung

Ein Großteil des Kaufpreises für die Anteile an CPM wurde bereits Ende 2022 entrichtet. Durch den Zahlungsmittelabfluss ist ein Anstieg der Nettofinanzverschuldung zum Jahresende zu erwarten, jedoch bleibt die prognostizierte Bandbreite zwischen -75 und -125 Mio. € unverändert bestehen. Der genaue Wert der Nettofinanzverschuldung wird mit Bekanntgabe der vorläufigen Geschäftsjahreszahlen am 23. Februar 2023 veröffentlicht. Ende September 2022 lag der Nettofinanzstatus bei -55,4 Mio. €. Auf den Free Cashflow hat der Anteilserwerb dagegen keine Auswirkungen.

Bilder zu dieser Pressemeldung finden Sie [hier](#).

Der Dürr-Konzern ist ein weltweit führender Maschinen- und Anlagenbauer mit ausgeprägter Kompetenz in den Bereichen Automatisierung und Digitalisierung/Industrie 4.0. Seine Produkte, Systeme und Services ermöglichen hocheffiziente und ressourcenschonende Fertigungsprozesse in unterschiedlichen Industrien. Der Dürr-Konzern beliefert Branchen wie die Automobilindustrie, den Maschinenbau sowie Chemie, Pharma, Medizintechnik und Holzbearbeitung. Im Jahr 2021 erzielte er einen Umsatz von 3,54 Mrd. €. Das Unternehmen hat rund 18.400 Beschäftigte und verfügt über 120 Standorte in 33 Ländern. Der Dürr-Konzern agiert mit den drei Marken Dürr, Schenck und HOMAG sowie mit fünf Divisions am Markt:

- **Paint and Final Assembly Systems:** Lackierereien sowie Endmontage-, Prüf- und Befülltechnik für die Automobilindustrie, Montage- und Prüfsysteme für Medizinprodukte
- **Application Technology:** Robotertechnologien für den automatischen Auftrag von Lack sowie Dicht- und Klebstoffen
- **Clean Technology Systems:** Abluftreinigungsanlagen, Schallschutzsysteme und Beschichtungsanlagen für Batterieelektroden
- **Measuring and Process Systems:** Auswuchtanlagen und Diagnosetechnik
- **Woodworking Machinery and Systems:** Maschinen und Anlagen für die holzbearbeitende Industrie

Dürr Aktiengesellschaft
Corporate
Communications & Investor
Relations
Carl-Benz-Str. 34
74321 Bietigheim-Bissingen

Tel +49 7142 78-1785
Fax +49 7142 78-1716

corpcom@durr.com
www.durr-group.com

Kontakt:

Dürr AG

Andreas Schaller / Mathias Christen

Corporate Communications & Investor Relations

Telefon +49 7142 78-1785 / -1381

Fax +49 7142 78-1716

E-Mail corpcom@durr.com

Diese Veröffentlichung wurde von der Dürr AG/dem Dürr-Konzern selbstständig erstellt und kann Aussagen zu wichtigen Themen wie Strategie, zukünftigen finanziellen Ergebnissen, Ereignissen, Marktpositionen und Produktentwicklungen enthalten. Diese zukunftsgerichteten Aussagen sind – wie jedes unternehmerische Handeln in einem globalen Umfeld – stets mit Unsicherheit verbunden. Sie unterliegen einer Vielzahl von Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die in Veröffentlichungen der Dürr AG, insbesondere im Abschnitt „Risiken“ des Geschäftsberichts, beschrieben werden, sich aber nicht auf diese beschränken. Sollten sich eine(s) oder mehrere dieser Risiken, Ungewissheiten oder andere Faktoren realisieren oder sollte sich erweisen, dass die zugrundeliegenden Erwartungen nicht eintreten beziehungsweise Annahmen nicht korrekt waren, können die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen des Dürr-Konzerns wesentlich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die als zukunftsgerichtete Aussagen formuliert wurden. Zukunftsgerichtete Aussagen sind erkennbar an Formulierungen wie „erwarten“, „wollen“, „ausgehen“, „rechnen mit“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „anstreben“, „einschätzen“, „werden“ und „vorhersagen“ oder an ähnlichen Begriffen. Die Dürr AG übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt nicht, zukunftsgerichtete Aussagen ständig zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren. Aussagen zu Marktpositionen basieren auf den Einschätzungen des Managements und werden durch externe, spezialisierte Agenturen unterstützt.

Unsere Finanzberichte, Präsentationen, Presse- und Ad-hoc-Meldungen können alternative Leistungskennzahlen enthalten. Diese Kennzahlen sind nach den IFRS (International Financial Reporting Standards) nicht definiert. Bitte bewerten Sie die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Dürr-Konzerns nicht ausschließlich auf Basis dieser ergänzenden Finanzkennzahlen. Sie ersetzen keinesfalls die im Konzernabschluss dargestellten und im Einklang mit den IFRS ermittelten Finanzkennzahlen. Die Ermittlung der alternativen Leistungskennzahlen kann auch bei gleicher oder ähnlicher Bezeichnung von Unternehmen zu Unternehmen abweichen. Weitere Informationen zu den von der Dürr AG verwendeten alternativen Leistungskennzahlen finden Sie im [Finanzglossar](#) auf der Webseite.

Dürr Aktiengesellschaft
Corporate
Communications & Investor
Relations
Carl-Benz-Str. 34
74321 Bietigheim-Bissingen

Tel +49 7142 78-1785
Fax +49 7142 78-1716

corpcom@durr.com
www.durr-group.com